

# AUSSCHREIBUNG

## Top 48-Bundesranglistenturnier der Jugend (U18)

Preetz (TTVSH)

29./30. Oktober 2016

---

<b>SCHIRMHERR:</b>	Björn DEMMIN, Bürgermeister der Stadt Preetz
<b>VERANSTALTER:</b>	DEUTSCHER TISCHTENNIS-BUND e.V.
<b>AUSRICHTER:</b>	Tischtennis-Verband Schleswig-Holstein e. V.
<b>DURCHFÜHRER:</b>	Preetzer TSV
<b>AUSTRAGUNGSORT:</b>	BLANDFORDHALLE PREETZ Castöhlenweg 4 24211 PREETZ
<b>GESAMTLEITUNG:</b>	Andreas WAGNER, stellvertretender Vizepräsident Jugendsport TTV Schleswig-Holstein
<b>ORGANISATION:</b>	Hendrik SCHWINGHAMMER Abteilungsleiter Tischtennis im Preetzer TSV Friedenskamp 23 24119 KRONSHAGEN Mobil: 0151-42682515 Email: schwinghammer@ptsv-tt.de
<b>TURNIERLEITUNG:</b>	Ove VON DOHLEN, Preetzer TSV Johannes SIECK, Preetzer TSV
<b>SCHIEDSGERICHT:</b>	Jürgen SIEWERT, Beauftragter Einzelsport im Ressort Jugendsport des DTTB Wolfgang SCHLEIFF, Beauftragter Statistiken und Wertung im Ressort Jugendsport des DTTB Simon SANGALS, Referat Jugend-Leistungssport
<b>OBERSCHIEDSRICHTER:</b>	Michael FREY, Nationaler Schiedsrichter

- SR-EINSATZ:** Jörg KAPELKE, Internationaler Schiedsrichter
- SCHIEDSRICHTER:** Lizenzierte Schiedsrichter werden vom TTVSH gestellt.
- PRESSE / INTERNET / RUNDFUNK:** Simone HINZ, Pressesprecherin des DTTB
- DTTB-HOMEPAGE:** Manfred SCHILLINGS, Projekte Öffentlichkeitsarbeit des DTTB  
E-Mail: msdttb@aol.com
- (INTERNET-) ERGEBNISDIENST:** Hendrik SCHWINGHAMMER, Preetzer TSV  
www.ptsv-tt.de/top48
- TISCHE, NETZE, UMRANDUNGEN:** DONIC
- SR-TISCHE, ZÄHLGERÄTE, BÄLLE, HANDTUCHBEHÄLTER, RÜCKENNUMMERN:** TIBHAR  
Es wird mit Plastikball Tibhar 40+ (3\*\*\* SYNTT) gespielt.
- TEILNAHMEBERECHTIGUNG:** Startberechtigt sind:
- die sechs bestplatzierten Schüler/innen des Vorjahres, die in die Altersklasse der Jugend wechseln
  - die besten 10 Spieler aus der Punktrangliste der Vorsaison, die noch in der Altersklasse verbleiben (ohne zum TOP 24 freigestellte Spieler/innen)
  - je 1 Grundplatz für 17 Mitgliedsverbände (TTBW 1 Platz, R.TTV.R 1 Platz)
  - je 8 Plätze über eine Punktwertung aus Einzel- und Deutschlandpokalwettbewerben der Vorsaison
  - je 7 Verfügungsplätze des Ressorts Jugendsport
  - Fallen persönlich qualifizierte Spieler aus, bestimmt das Ressort Jugendsport die Ersatzgestaltung.
  - Kann ein gemeldeter Spieler das Startrecht für einen Platz nach c) bis e) nicht wahrnehmen, nachdem sein Verband einen Platz nach e) erhalten hat, fällt dieser Platz an das Ressort Jugendsport zurück.
- Beim Top 48 Jugend sind keine Schüler startberechtigt. Über Ausnahmen entscheidet das Ressort Jugendsport.
- Die Punktrangliste und die Reihenfolge der Ersatzgestaltung werden vom Ressort Jugendsport festgelegt und veröffentlicht.
- AUSTRAGUNGSSYSTEM:** Das Turnier wird in seiner ersten Stufe (Vorrunde) in acht Gruppen (A bis H) mit jeweils 6 Teilnehmern im System "Jeder gegen Jeden" ausgetragen. Die Gruppeneinteilung nimmt das Ressort Jugendsport unter Berücksichtigung der Spielstärke vor. Fällt nach der Gruppeneinteilung ein als Gruppenkopf gesetzter Spieler aus, so wird der Ersatzspieler auf diesen Platz gesetzt und die Gruppe für die zweite Stufe (Platzierungsrunde) hinten angestellt.

**NOCH AUSTRAGUNGS-  
SYSTEM:**

Bei diesem Verfahren wird keine Rücksicht mehr auf die Verbandszugehörigkeit genommen. Bei dem Ausfall von zwei Spielern werden die Gruppen hinten angestellt und zwar nach dem Ranglistenplatz des als Zweiten in der Gruppe gesetzten. Fallen mehr als zwei als Gruppenkopf gesetzte Spieler aus, so wird eine neue Gruppeneinteilung vorgenommen.

In der zweiten Stufe (Platzierungsrunde) spielen die Teilnehmer in einem modifizierten K.O.-System um die Plätze 1 bis 48.

**AUSTRAGUNGS-  
REIHENFOLGE:**

Die Platzziffern der Spieler für die 1. Stufe (Vorrunde) der Turniere werden jeweils so vergeben, dass Spieler des gleichen Mitgliedsverbandes ihre Spiele gegeneinander möglichst frühzeitig austragen. Die Spielreihenfolge wird wie folgt festgelegt:

**Vorrunde**

1. Runde	2. Runde	3. Runde	4. Runde	5. Runde
1 – 6	6 – 4	2 – 6	6 – 5	3 – 6
2 – 5	5 – 3	3 – 1	1 – 4	4 – 2
3 – 4	1 – 2	4 – 5	2 – 3	5 – 1

Die Reihenfolge der Runden kann vom Schiedsgericht verändert werden, um Satz 1 zu erfüllen.

Die weitere Spielreihenfolge ergibt sich aus der Platzierung in der 1. Stufe.

**SPIELBEDINGUNGEN:**

Gespielt wird nach den Regeln der ITTF, Fassung und Auslegung des DTTB.

**WERTUNG:**

In allen Spielen entscheidet der Gewinn von drei Sätzen. Über die Platzierung in der ersten Stufe (Vorrunde) entscheidet die größere Differenz zwischen gewonnenen und verlorenen Spielen. Bei Spielgleichheit entscheidet die größere Differenz zwischen gewonnenen und verlorenen Sätzen. Ist auch diese gleich, entscheiden die Spiele der Satzgleichungen untereinander (Spiel-, Satz-, ggf. Balldifferenz).

Tritt ein Spieler zu einem seiner Spiele nicht an oder beendet er eines seiner Spiele vorzeitig, wird der Spieler aus der entsprechenden Turnierstufe gestrichen und die vom Spieler ausgetragenen Spiele werden für die Wertung dieser Turnierstufe annulliert.

Gibt ein Spieler ein Spiel vorzeitig auf, so werden ungeachtet der Wertung für die Turnierstufe alle Sätze und Bälle bis zur Beendigung des Spiels erfasst. Der nicht beendete Satz wird mit x:11 (x entspricht der Anzahl Bälle, die der aufgebende Spieler bis zur Aufgabe erzielt hat, wobei der Sieger des Satzes mind. x + 2 Bälle erhält) und die ggf. noch erforderlichen Sätze werden mit 0:11 erfasst. Ein kampflös abgegebenes Spiel wird mit 0:11 für jeden erforderlichen Satz erfasst.

- QUALIFIKATION:** Die Plätze 1 bis 20 qualifizieren sich für das Top 24-Bundesranglistenturnier der Jugend.
- SPIELANSETZUNG:** Die Spielansetzung erfolgt nach Zeitplan. Die Teilnehmer haben sich unaufgefordert zu der im Programm festgesetzten Zeit an dem bezeichneten Tisch spielbereit einzufinden.
- AUSZEICHNUNGEN:** Die drei Erstplatzierten eines jeden Wettbewerbs erhalten Urkunden des DTTB und Ehrenpreise des Durchführers.
- MELDUNGEN  
TEILNAHMEZUSAGE:** Die Mitgliedsverbände melden Ihre Spieler bis zum **27. September 2016** an den DTTB, Carina Beck (beck.dttb@tischtennis.de). Ebenfalls bis zu diesem Zeitpunkt müssen die Ergebnisprotokolle der Verbandsranglisten sowie eventuelle Anträge auf Verfügungsplätze übermittelt werden.
- STARTGELD:** Das Startgeld beträgt pro Teilnehmer 30,- Euro, zu entrichten an den DTTB. Die Rechnungen werden den Mitgliedsverbänden gestellt.
- SPIELKLEIDUNG:** Die Internationale Tischtennisregel B 2.2.9 (Trikots zweier Spieler müssen sich farblich deutlich unterscheiden) kann außer Acht gelassen werden, wenn mediale Anforderungen (z.B. TV, Internet-Livestream) dem nicht gegenüberstehen. Die endgültige Entscheidung über die Spielkleidung obliegt dem OSR.
- UNTERKUNFT:** Die in der Anlage aufgeführten Unterkünfte halten ausreichende Zimmerkontingente vor.  
Ferner erteilt Auskunft:  
Hendrik SCHWINGHAMMER  
Abteilungsleiter Tischtennis im Preetzer TSV  
Mobil: 0151-42682515  
Email: schwinghammer@ptsv-tt.de
- ZEITPLAN:**
- |   |              |                      |
|---|--------------|----------------------|
| <b><u>Freitag, 28. Oktober 2016</u></b> |              |                      |
|   |              | Anreise              |
| Ab                                      | 15:00 Uhr    | Trainingsmöglichkeit |
| <b><u>Samstag, 29. Oktober 2016</u></b> |              |                      |
| Ab                                      | 07:30 Uhr    | Trainingsmöglichkeit |
|   | 08:45 Uhr    | Eröffnung            |
| 09:00 Uhr -                             | 17:55 Uhr    | Gruppenspiele        |
| 18:00 Uhr -                             | 20:00 Uhr    | Platzierungsspiele   |
| <b><u>Sonntag, 30. Oktober 2016</u></b> |              |                      |
| Ab                                      | 07:30 Uhr    | Trainingsmöglichkeit |
| 09:00 Uhr -                             | 15:00 Uhr    | Platzierungsspiele   |
|   | Anschließend | Siegerehrung         |

**ANREISEMÖGLICHKEITEN:** **PKW**

Aus Richtung Süden über BAB 7 Hamburg-Flensburg, Abfahrt Dreieck Bordesholm auf BAB 215 Richtung Kiel, in Kiel auf die B76, Richtung Preetz/Plön/Lübeck, Ausfahrt Preetz

Aus Richtung Osten BAB 20 Richtung Lübeck, Abfahrt Kreuz Lübeck auf BAB 1, Abfahrt Eutin auf B76 Richtung Plön/Preetz

Aus Richtung Osten BAB 24 Richtung Hamburg, Abfahrt Schwarzenbek/Grande auf B404/A21 Richtung Kiel, in Nettelsee nach Preetz abbiegen

**DEUTSCHE BAHN**

Preetz Bahnhof

Strecke a) Lüneburg - Büchen - Lübeck - Eutin - Plön - Preetz

Strecke b) Hamburg - Kiel – Preetz

Strecke c) Hamburg - Lübeck - Preetz

Bei Angabe der genauen Ankunftszeit (mit Personenzahl) wird die Abholung durch den Durchführer organisiert.

**MELDESTELLE:**

BLANDFORD HALLE PREETZ

Castöhlenweg 4

24211 PREETZ

Mobil: 0151-42682515 (Hendrik SCHWINGHAMMER)

**ÄRZTLICHE BETREUUNG:**

Klinik Preetz und Anlaufpraxis der Klinik Preetz

Am Krankenhaus 5

24211 Preetz

**ERSTE HILFE:**

Mehrere Ersthelfer vor Ort im Spiellokal

**ANTI-DOPING:**

Bei der Einnahme von Medikamenten jeglicher Art müssen die Anti-Dopingbestimmungen der Anti-Doping-Ordnung des DTTB (= ADO) inklusive aller Anhänge beachtet werden. Falls bei Athleten oder den privaten Ärzten Unsicherheiten vorhanden sind, so ist unbedingt Kontakt aufzunehmen mit:

Herrn Rainer KRUSCHEL

c/o Deutscher Tischtennis-Bund

Otto-Fleck-Schneise 12

60528 Frankfurt

Tel.: 069 695019-19

**SCHLÄGERTESTS:**

Internationale Tischtennis-Regeln B

Schlägerkontrolle

Es liegt in der Verantwortlichkeit jedes Spielers zu gewährleisten, dass Schlägerbeläge mit Klebstoffen auf dem Schlägerblatt befestigt werden, die keine schädlichen flüchtigen Lösungsmittel enthalten.

**NOCH SCHLÄGERTESTS:**

Wettspielordnung des DTTB

A 2 Spielregeln

[...] Bei allen Veranstaltungen können Schlägerkontrollen durchgeführt werden. [...] Schläger, die bei diesen Tests nicht den ITTF-Regeln entsprechen, dürfen nicht im jeweiligen Spiel eingesetzt werden.

Der Spieler darf dann den Schläger einmal austauschen und das jeweilige Spiel mit diesem Ersatzschläger bestreiten, der jedoch zwingend nach dem Spiel kontrolliert wird.

Ein einzelnes absolviertes Spiel wird als verloren gewertet, wenn bei der Schlägerkontrolle nach dem Spiel festgestellt wird, dass einer der im Spiel eingesetzten Schläger eines Spielers nicht den ITTF-Regeln entsprochen hat.

Ein einzelnes Spiel wird auch dann als verloren gewertet, wenn vor dem Spiel festgestellt wird, dass der Schläger eines Spielers nicht den ITTF-Regeln entspricht und der Spieler sich weigert, unverzüglich Abhilfe zu schaffen.

Ansonsten gilt die gültige ‚Richtlinie zur Schlägerkontrolle im DTTB‘ (Stand: August 2016). Das in dieser Richtlinie enthaltene Hinweisblatt für Spieler, Händler und Durchführer ist als separate Anlage dieser Ausschreibung beigefügt.

**EINVERSTÄNDNIS:**

Der Spieler/die Spielerin ist ferner damit einverstanden, dass die in seiner/ihrer Anmeldung genannten Daten, die von ihm/ihr im Zusammenhang mit seiner/ihrer Teilnahme am Turnier gemachten Fotos, Filmaufnahmen und Interviews im Rundfunk, Fernsehen, Zeitung, Werbung, Büchern, fotomechanische Vervielfältigungen (Filme, Videokassetten, etc.) ohne Vergütungsanspruch seinerseits/ihrerseits genutzt werden dürfen.

**HAFTUNGSAUSCHLUSS:**

Wenn bei Veranstaltungen des Verbands Gegenstände des Veranstalters, Ausrichters oder Durchführers von Teilnehmern an der Veranstaltung vorsätzlich oder fahrlässig beschädigt werden, so haften der Schädiger bzw. dessen Verein dem Veranstalter, Ausrichter oder Durchführer für den entstandenen Schaden.

**ÄNDERUNGEN VORBEHALTEN!**

Wir wünschen eine gute Anreise nach Preetz und den Teilnehmern den erwünschten Erfolg!

DEUTSCHER TISCHTENNIS-BUND

Frankfurt, 15.09.2016

Simon Sangals

Referat Jugend-Leistungssport

